

BEPO-BLITZ

Gewerkschaft der Polizei, Kreisgruppen:
Enkenbach-Alsenborn, Koblenz, Mainz, Wittlich-Wengerohr



Mainz, 03. Februar 2017

„Tagesordnung platzte...“

Sitzung des neu gewählten BG-Vorstandes Bepo

Nach den Infoveranstaltungen der Projektleitung PP ELT in den einzelnen Standorten der Bereitschaftspolizeien entstanden viele offenen Fragen bei Kollegen/innen.

Zeitnah, am 31.01.17, tagte der Bezirksgruppenvorstand der Bepo und beratschlagte über weitere Grundpositionen und Forderungen der GDP des künftigen PP ELT.

Bereits am 05.12.2016 veröffentlichten wir auf insgesamt acht Seiten ein

Positionspapier über unsere Sichtweise zu den Themen:

- Koalitionsvertrag
- spezielle Bewertungen/Forderungen zum PP ELT
- detaillierte Bewertungen/Forderungen zu dargestellten Überlegungen im Projekt PP ELT u. a. Präsidiumsstab, Abteilungsebene, Führungsgruppe, SG Aus- und Fortbildung, Diensthundewesen, Medieneinsatz, SETZ, Einsatzhundertschaften, BFE, WTE, TEE, Verwendungszeiten etc.

- wir berichteten bereits -

Am 13.01.2017 führten Vertreter der Bezirksgruppe Bepo und der Landesvorsitzende Ernst Scharbach mit der neuen Dienststellenleitung Bereitschaftspolizei ein erstes Gespräch. Beherrschendes Thema war die im Kolleginnen- und Kollegenkreis derzeit herrschende große Verunsicherung bzgl. PP ELT.



Tobias Weber, stellvertretender Vorsitzender der BG Bepo: „Nach den Infoveranstaltungen fanden bereits weitere zahlreiche Gespräche statt und wir werden auch unsere GDP-Überlegungen und Forderungen an den Leiter der Bereitschaftspolizei als Diskussionsgrundlagen für den Umsetzungsprozess weiterleiten.“

